

## Allgemeine Hinweise zu Taschenrechnern; Mindestanforderungen

- **Mindestanforderungen an einen Taschenrechner:**

- Mathematische Funktionen:  
sin , cos , tan , arc ... , hyp ... , area ...  
 $e^x$  ,  $y^x$  , ln x , log x ,  $x^2$  ,  $1/x$  , Wurzel (x)  
Altgrad, Neugrad, Bogenmaß (DEG, GRD, RAD),  
Taste für  $\pi$
- Anzeige:  
Großes, auch bei schlechten Lichtverhältnissen gut ablesbares Display  
Fließkomma, Festkomma (wichtig zur Begrenzung des „Zahlensalats“)
- Speicher  
Mindestens 3 (besser: 5 bis 10) Arbeitsspeicher zum Speichern von  
Zwischenergebnissen.  
Vorsicht! Sog. „Konstantenspeicher“ enthalten meistens irgendwelche  
physikalischen Konstanten und sind als Arbeitsspeicher nicht brauchbar!  
Die Speicherinhalte sollten nach dem Abschalten des Geräts erhalten bleiben.
- Klammerebenen: Mindestens 5
- Stromversorgung: Es gibt gute Solarrechner mit Stützbatterie für Notfälle

- **Benutzung eines Taschenrechners in den Klausuren Mathematik I und II**

Ab sofort sind in den Klausuren Mathematik I (ab WS 2018/19) und Mathematik II (ab SoSe 2019) nur noch folgende Taschenrechner erlaubt:

- Casio FX-85DE Plus
- Texas Instruments: TI-30XIIS
- Sharp: EL-531 TG
- Hewlett Packard: HP 10s<sup>+</sup>